

Instagram-Profis setzen Schweizer Perlen in Szene

27 Influencer aus 12 Nationen trafen sich im Tessin zum Switzerland Tourism Influencer Summit. Bis Ende Juli werden sie Beiträge zu ihren Entdeckungsreisen posten.



Erste Erkundung in Lugano am Switzerland Tourism Influencer Summit.

Bild: zvg

Die eingeladenen Influencerinnen und Influencer zählen zu den führenden in ihrem jeweiligen Fachgebiet. Allein auf Instagram haben sie gemeinsam 3,2 Millionen Followers. Die meisten Influencer sind aber auch auf anderen Social-Media-Kanälen präsent. Zum Beispiel der chinesische Expat Deshun Huang: Neben seiner Präsenz auf der beliebten chinesischen Plattform WeChat (knapp 95 000 Follower) hat er sich eine Fangemeinde mit seinem TikTok-Account global @switzerland.holiday aufgebaut (über 880 000 Follower). Die Influencer stammen aus Österreich, Benelux, Brasilien, China, Deutschland, Frankreich, Italien, Polen, Russland, Spanien, der Tschechischen Republik und aus der Schweiz selbst. [IMG 4]

Schritt Richtung Normalität

Mit dem Switzerland Tourism Influencer Summit, der ersten grösseren internationalen Tourismusveranstaltung nach Pandemiebeginn, will Schweiz Tourismus (ST) zusammen mit den Partnern Ticino Turismo, Swiss International Air Lines (SWISS) und Swiss Travel System AG (STS) die Botschaft vermitteln, dass das Ferien- und Reiseland Schweiz für diesen Sommer und Herbst für ausländische Gäste bereit ist, wie der ST mitteilt. Damit mache die Schweizer Tourismusbranche einen grossen Schritt Richtung Normalität.

[IMG 2]

Die 27 Influencer werden mit ihren 200 Beiträgen bis Ende Juli 2021 diese Botschaft hinaustragen. Durch ihre Geschichten auf Social Media werden sie zudem dafür sorgen, dass Destinationen wie das Tessin, Fribourg Region, Jura Drei-Seen-Land, Unterengadin oder Winterthur auf der «Travel Bucket Lists» ihrer Followers landen.

Unbekannte Perlen

Unter den 27 Influencern ist auch Jonathan Kubben dabei. Der Belgier produzierte vor und während des Summits Inhalte aus dem Tessin, beispielsweise zeigte er seine spektakuläre Klettertour am Luzzzone-Staudamm. Der deutsche Influencer Giulio Gröbert erkundigte für seine 440 000 Instagram-Follower die Region Jura-Drei-Seenland, wo er mit seiner Gruppe «Outdoor-Enthusiasmus» eine Wanderung zur idyllischen alte Steinbrücke beim «Saut-de-Brot» unternahm.

[IMG 3]

Die in der Schweiz wohnhafte brasilianische Influencerin Raquel Furtado nahm sich für den Summit dem Thema «Gelebte Schweizer Traditionen» an und zeigte ihren vorwiegend brasilianischen 380 000 Instagram-Followern auch die Region Fribourg, wo sie Einblicke in das traditionelle Handwerk der Poya-Malerei erhielt. Der Russe Sergey Sukhov war in der Gruppe «Hideaway-Hotels» und genoss in Scuol die Gastfreundschaft des Hotels Guarda Val, während der französische Influencer Loic Lagarde mit der Gruppe «Urban Lifestyle» Winterthur in Szene setzte.

Mit dem Hashtag #inLOVEwithSWITZERLAND lasse sich in den nächsten Wochen die konzentrierte weltweite Beachtung mitverfolgen, heisst es in der Medienmitteilung weiter. (htr/lm)

Publiziert am Donnerstag, 10. Juni 2021